

Allgemeiner Teil des BGB

Begründet von

Dr. Hans Brox

ehem. Bundesverfassungsrichter, o. Professor der Rechte an der Universität Münster
(Westfalen)

seit der 31. Auflage allein fortgeführt von

Dr. Wolf-Dietrich Walker

Universitätsprofessor an der Justus-Liebig-Universität Gießen

38., neu bearbeitete Auflage

Verlag Franz Vahlen München 2014

Inhaltsübersicht

Vorwort zur 38. Auflage	V
Aus dem Vorwort zur 1. Auflage (1976)	VII
Inhaltsverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
Literaturverzeichnis	XXVII
1. Teil. Einführung in das bürgerliche Recht	1
Vorüberlegungen	1
§ 1 Recht, Privatrecht und bürgerliches Recht	2
I. Recht	2
II. Privatrecht	8
III. Bürgerliches Recht	11
§ 2 Das Bürgerliche Gesetzbuch	15
I. Entstehung	15
II. Grundlagen	17
III. Inhalt und Arten der Normen	21
IV. Aufbau und Gliederung	24
V. Geltungsbereich	26
§ 3 Die Rechtsanwendung	29
I. Allgemeines	29
II. Gesetzesauslegung	33
2. Teil. Das Rechtsgeschäft	39
1. Kapitel. Die Grundlagen	39
§ 4 Vertrag, Willenserklärung und Rechtsgeschäft	39
I. Vertrag	39
II. Willenserklärung	44
III. Rechtsgeschäft	49
§ 5 Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäfte, kausale und abstrakte Geschäfte	50
I. Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäfte	51
II. Kausale und abstrakte Geschäfte	54
III. Abstraktionsgrundsatz	56
§ 6 Die Auslegung des Rechtsgeschäfts	59
I. Einfache Auslegung	60
II. Ergänzende Auslegung	66
§ 7 Abgabe und Zugang der Willenserklärung	69
I. Interessenlage und Überblick	70
II. Abgabe der Willenserklärung	72
III. Zugang der Willenserklärung	73
2. Kapitel. Der Vertragsschluss	82
§ 8 Angebot und Annahme	82
I. Angebot	83
II. Annahme	88
III. Besonderheiten beim Vertragsabschluss mit Verbrauchern im elektronischen Geschäftsverkehr	92
IV. Sonderfälle	93
§ 9 Der Widerruf einer auf den Vertragsschluss gerichteten Willenserklärung	96
I. Das allgemeine Widerrufsrecht (§ 1301 2)	96
II. Verbraucherschützende Widerrufsrechte	96

§10 Vertragsschluss unter Einbeziehung Allgemeiner Geschäftsbedingungen und Abschluss von Verbraucherverträgen mit missbräuchlichen Klauseln	103
I. Bedeutung der AGB	104
II. Gesetzliche Regelung und Anwendbarkeit der §§305ff.	105
III. Begriff der AGB	105
IV. Einbeziehung der AGB in den Vertrag	106
V. Auslegung der AGB	109
VI. Inhaltskontrolle der AGB (Überblick)	110
VII. Umgehungsverbot	112
VIII. Rechtsfolgen bei Unwirksamkeit oder Nichteinbeziehung einer Klausel	112
IX. Gerichtlicher Verbraucherschutz	114
X. Besonderheiten bei Verbraucherverträgen	114
§ 11 Konsens und Dissens	116
I. Konsens	116
II. Dissens	118
3. Kapitel. Die Wirksamkeitsvoraussetzungen des Rechtsgeschäfts	121
§12 Die Geschäftsfähigkeit	121
I. Begriff, Bedeutung und Abgrenzung	122
II. Geschäftsunfähigkeit	124
III. Beschränkte Geschäftsfähigkeit	126
IV. Teilgeschäftsfähigkeit	135
§13 Die Form des Rechtsgeschäfts	136
I. Grundsatz der Formfreiheit	137
II. Bedeutung der Formbedürftigkeit	137
III. Arten der Formen	138
IV. Rechtsfolgen bei Nichtbeachtung der Form	143
§ 14 Inhaltliche Schranken des Rechtsgeschäfts	147
I. Gesetzliche Verbote	148
II. Verstoß gegen die guten Sitten	151
III. Veräußerungsverbote	157
§15 Teilnichtigkeit, Umdeutung und Bestätigung	160
I. Teilnichtigkeit	160
II. Umdeutung	164
III. Bestätigung	165
4. Kapitel. Die Willensmängel	166
§ 16 Überblick über die gesetzliche Interessenbewertung bei Willensmängeln	166
I. Ausgangslage	166
II. Interessenbewertung	168
III. Gesetzliche Regelung	169
§ 17 Bewusstes Abweichen von Wille und Erklärung	170
I. Geheimer Vorbehalt	171
II. Scherzerklärung	172
III. Scheingeschäft	173
§18 Der Irrtum	175
I. Verhältnis der Anfechtung zur Auslegung	176
II. Irrtumstatbestände	178
III. Voraussetzungen der Irrtumsanfechtung	185
IV. Folgen der Irrtumsanfechtung	188
V. Sonderfälle des Irrtums	192
§19 Arglistige Täuschung und widerrechtliche Drohung	193
I. Arglistige Täuschung	194
II. Widerrechtliche Drohung	202
§20 Beiderseitiger Motivirrtum	205
I. Problematik	205
II. Lösung	206
5. Kapitel. Bedingte, befristete und zustimmungsbedürftige Rechtsgeschäfte	207
§21 Bedingte und befristete Rechtsgeschäfte	207
I. Begriff, Bedeutung und Zulässigkeit	207

II. Arten	210
III. Rechtsfolgen des Eintritts oder Ausfalls der Bedingung	211
IV. Schutz des bedingt Berechtigten	212
§22 Zustimmungsbefürdigte Rechtsgeschäfte	214
I. Bedeutung und Begriff	214
II. Zustimmung	215
III. Zustimmung bei der Verfügung eines Nichtberechtigten	217
6. Kapitel. Die Stellvertretung	218
§23 Bedeutung, Interessenlage und Abgrenzung	218
I. Bedeutung	218
II. Interessenlage	219
III. Abgrenzung	221
§24 Voraussetzungen und Wirkungen der Stellvertretung	222
I. Voraussetzungen der Stellvertretung	223
II. Wirkungen der Stellvertretung	229
§25 Die Vollmacht	233
I. Erteilung der Vollmacht	234
II. Arten der Vollmacht	236
III. Vollmacht und Grundverhältnis	238
IV. Erlöschen der Vollmacht	239
V. Duldungs- und Anscheinsvollmacht	242
VI. Willensmängel bei der Vollmachtserteilung	245
VII. Sonderfall: Altersvorsorgevollmacht	248
§ 26 Die Begrenzung der Vertretungsmacht	249
I. Missbrauch der Vertretungsmacht	250
II. In sich Geschäft	252
§ 27 Die Vertretung ohne Vertretungsmacht	255
I. Rechtsverhältnis zwischen Vertretenem und Drittem	255
II. Das Rechtsverhältnis zwischen Vertreter und Drittem	258
3. Teil. Das subjektive Recht	263
1. Kapitel. Inhalt und Ausübung der subjektiven Rechte	263
§ 28 Das Privatrechtsverhältnis und das subjektive Recht	263
I. Privatrechtsverhältnis	263
II. Subjektives Privatrecht	265
§29 Erwerb der subjektiven Rechte	271
I. Ursprünglicher und abgeleiteter Erwerb	271
II. Einzel- und Gesamtnachfolge	272
III. Erwerb vom Berechtigten oder vom Nichtberechtigten	273
§30 Die Ansprüche	274
I. Begriff und Bedeutung	274
II. Arten und gesetzliche Regelung	276
III. Anspruchsgrundlagen	277
§31 Die Einreden	280
I. Einrede im prozessrechtlichen Sinn	280
II. Einrede im privatrechtlichen Sinn	281
III. Einrede der Verjährung	283
§32 Grenzen und Schutz der Rechtsmacht	289
I. Grenzen der Rechtsmacht	290
II. Schutz der Rechtsmacht	293
2. Kapitel. Die Rechtssubjekte	298
§33 Die natürliche Person	298
I. Der Mensch als Rechtssubjekt	299
II. Rechtsfähigkeit	299
III. Schutz der Persönlichkeit	303
IV. Wohnsitz	306
§34 Die juristischen Personen	308
I. Einführung	309

II. Arten	310
III. Der rechtsfähige Verein	312
IV. Der »nicht rechtsfähige« Verein	324
3. Kapitel. Die Rechtsobjekte	327
§ 35 Die Rechtsobjekte im Allgemeinen	327
I. Begriff, Arten und Abgrenzung	327
II. Sachgesamtheiten	330
III. Rechtsgesamtheiten	331
§ 36 Die Sachen	333
I. Bedeutung und Begriff	333
II. Arten	335
III. Bestandteile	337
IV. Zubehör	341
V. Früchte, Nutzungen, Lasten	344
4. Teil. Fristen und Termine	345
§ 37 Fristen und Termine	345
I. Begriff und Bedeutung von Fristen und Terminen	345
II. Der Beginn einer Frist	346
III. Das Ende einer Frist	346
IV. Berechnung einer Frist	347
V. Die Verlängerung einer Frist	347
5. Teil. Anhang	349
§ 38 Methode der Fallbearbeitung	349
I. Sachverhalt und Fragestellung	349
II. Regeln für die Prüfung eines Anspruchs	351
III. Reihenfolge der Prüfung bei mehreren Anspruchsgrundlagen	352
IV. Prüfung des einzelnen Anspruchs	356
V. Ausarbeitung im Gutachtenstil	358
Paragrafenregister	361
Sachverzeichnis	369